Stadt Melle
Der Bürgermeister

Beschlussvorlage 2017/0013

Amt / Fachbereich	Datum
Familienbüro und Integration	19.01.2017

Beratungsfolge	voraussichtlicher Sitzungstermin	TOP	Status
Ausschuss für Soziales, Jugend, Familie, Senioren und Integration	**13.02.2017**		**Ö**
Verwaltungsausschuss	**21.02.2017**	**15**	**N**

Antrag des Caritasverbandes auf Personal- und Sachkostenzuwendungen zur Fortführung der Flüchtlingssozialarbeit

Beschlussvorschlag
Dem Antrag des Caritasverbandes vom 13.12.2016 auf die Bezuschussung der Personal- und Sachkosten für die Fortführung der Flüchtlingssozialarbeit in der Stadt Melle für die Zeit vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017 in Höhe von 35.181.52 € wird zugestimmt.

Sach- und Rechtslage
Mit dem anliegenden Schreiben vom 13.12.2016 beantragt der Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Osnabrück die Bezuschussung der Personal- und Sachkosten zur Fortführung der Flüchtlingssozialarbeit in der Stadt Melle vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017.

Der Caritasverband ist bereits seit dem 01.09.2014 mit einer 0,25 Vollzeitstelle über Mittel des Nds. Landesamtes für Soziales, Jugend und Familie im Rahmen der Richtlinie Integration in Melle in der Flüchtlingssozialarbeit tätig. Diese Stelle wurde zum 01.10.2015 mit finanzieller Beteiligung der Stadt Melle auf eine halbe Vollzeitstelle aufgestockt. In Anbetracht der erhöhten Flüchtlingszahlen wurde diese Stelle dann ab dem 16.06.2016 ebenfalls mit Bezuschussung durch die Stadt Melle für die Dauer von 9 Monaten, also bis zum 15.03.2017, auf eine Vollzeitstelle aufgestockt (siehe Vorlage 2016/0098).

Aus dem Sachbericht der Flüchtlingssozialarbeit wird deutlich, dass nach wie vor ein großer Bedarf an Unterstützung im weiteren Integrationsprozess der geflüchteten Menschen besteht. Insbesondere bei der Integration in den Arbeitsmarkt ist eine intensive Begleitung und Zusammenarbeit mit den Anbietern der Sprach-und Integrationskurse (VHS, DAA) und der MaßArbeit erforderlich.

Die Bearbeitung und Beratung bei der Antragstellung unterschiedlicher Leistungen nimmt ebenfalls einen Großteil der Flüchtlingssozialarbeit in Anspruch, sowie die Beratung in verschiedenen Lebenssituationen, wie z.B. Schwangerschaft /Geburt, Krankheit, Familienzusammenführung und die Vermittlung in Schulen und Kitas.

Darüber hinaus hält die Flüchtlingssozialarbeit engen und regen Kontakt zu den Ehrenamtlichen und den Helferkreisen in den jeweiligen Stadtteilen. Auch die Vermittlung von arabisch sprechenden Integrationslotsen oder Paten fällt in ihren Aufgabenbereich. Insgesamt hat sich die Stelle der Flüchtlingssozialarbeit sehr gut etabliert und wird von den Zugewanderten sowie den Ehrenamtlichen als wichtige, zentrale Anlaufstelle vertrauensvoll genutzt.

Das Übergangsmanagement zwischen der Diakonie in der Sammelunterkunft und der dezentralen Flüchtlingssozialarbeit des Caritasverbandes hat sich ebenfalls gut weiterentwickelt und erweist sich als hilfreich sowohl für die Flüchtlinge als auch für die Ehrenamtlichen. So ist ein lückenloser, direkter Anschluss möglich und Maßnahmen können zeitnah und zügig fortgeführt werden.

Für 2017 werden zusätzlich zu den genannten Aufgaben in Kooperation mit anderen Netzwerkpartnern Veranstaltungen und Freizeitaktivitäten geplant, so dass die Flüchtlinge nicht nur mit der deutschen Sprache, sondern ebenso mit Gegebenheiten unserer Gesellschaft und Kultur vertraut werden und sich zurechtfinden.

Insgesamt zeigt sich, dass die Flüchtlingssozialarbeit erfolgreich und weiterhin notwendig ist, sie sollte als kontinuierliches Angebot für die geflüchteten Menschen fortbestehen.

Die Verwaltung unterstützt somit den Antrag des Caritasverbandes auf Fortführung der Flüchtlingssozialarbeit mit dem bisherigen Stundenumfang.
Die benötigten Mittel in Höhe von 35.181.52 € sind durch die zweckgebundenen Mittel des Landkreises für Flüchtlingssozialarbeit zu 100% gedeckt, so dass der Stadt Melle hierdurch keine zusätzlichen Kosten entstehen.

Stellungnahme Amt für Finanzen und Liegenschaften

Budgetauswirkungen für den laufenden Haushalt:

Betroffene (s) Produkt(e):	313-01 Leistungen nach dem AsylbLG
Ordentlicher Ergebnishaushalt:	***Erträge*** Kostenerstattungen vom LK Plan: 1.050:000,00 € ***Aufwendungen*** Bes. Verw.-u. Betriebsaufwendungen Plan: 1.050.000,00 €
Außerordentlicher Ergebnishaushalt:	-
Finanzhaushalt:	-
Bemerkungen/Auswirkungen Folgejahre:	-